Die Glocke

Kanzelschwalbe

Evangelischer Gemeindebrief für Wetter, Amönau, Oberndorf, Niederwetter, Todenhausen und Warzenbach
www.kirche-wetter.de

Dezember – Februar 2024

Wetter

Todenhausen

Amönau

Warzenbach

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“

1. Korinther 16,14

Liebe Leserinnen und Leser,

das ist also die Jahreslosung für das Jahr 2024. Dieser schöne und gleichzeitig auch herausfordernde Satz, den Paulus am Schluss seines Briefes an die Korinther geschrieben hat, steht in einem historischen Zusammenhang: Paulus hatte sich damals auf eine lange Missionsreise begeben, bei der er sehr unterschiedlichen Menschen begegnete. Die Reise führte ihn auch in die griechische Hafenstadt von Korinth. Die Stadt war 44 vor Christus durch Julius Cäsar als Kolonie wiedergegründet worden und nun eine florierende Handels- und Hafenstadt. Die Bevölkerung war kulturell, religiös und sozial vielfältig, in der Hafenstadt wohnten viele arme, aber auch einige sehr reiche Menschen. In der jungen Gemeinde damals gab es zahlreiche Spannungen und Konflikte. Mit seinem Brief - nach seinem Besuch dort - wollte Paulus den Menschen Orientierung geben. Am Ende schloss er den Brief mit diesem Satz aus der Losung - und gab der Gemeinde damit einen Ausblick und eine Ermutigung mit auf den Weg: "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." Für die Menschen damals wie heute geht es darum, die **Liebe als Lebenshaltung** zu verstehen, als **Maßstab jeglichen Handelns**. Die Liebe soll quasi „wie in der Musik ein Vorzeichen“ sein, das für all mein Tun gelten soll. Und dann werden auch die Spannungen und Konflikte leichter zu ertragen, ja, sogar lösbar sein…

Wir feiern bald Weihnachten, das Fest der Liebe. Wäre es nicht schön, wenn der Satz „alles, was ihr tut, geschehe in Liebe" uns durch den Heiligenabend und das neue Jahr begleiten würde? Wenn wir uns immer wieder fragen: Was würde die Liebe jetzt tun? … mir wird warm ums Herz, wenn ich daran denke, was dann passieren könnte… Wer macht mit?

Herzliche Grüße von Ihrer Pfarrerin

Katrin Rathmann-Rouwen

Tag des offenen Denkmals in Todenhausen

Vorn ein gewöhnlicher Spiegel im hölzernen Bilderrahmen, dahinter ein Hohlraum mit dem Versteck für eine Bibel – Pfarrer Dr. Matthias Franz hielt dieses historische Exponat aus dem Hugenotten- und Waldenser-Archiv Todenhausen zu Beginn des Festgottesdienstes in der Todenhäuser Kirche in die Höhe. „Es ist ein Symbol für den Mut und die Opferbereitschaft, mit der die bedrohten protestantischen Christen in Italien und Frankreich für die Freiheit ihres Glaubens kämpften."

Dass die hugenottische Tradition in Todenhausen lebendig ist, zeigten die Lieder und Lesungen in französischer Sprache, die aufgeschlagene französische Bibel aus dem Jahr 1692 auf dem Altar, darüber Inschriften und der siebenarmige Leuchter. Musikalisch wirkten Matthias Naumann (Orgel) und Annika Gerke (Querflöte) mit.

Besondere Farbe, aber auch Würde ins Bild der Gottesdienstbesucher brachte die traditionelle Sonntagstracht der Hugenotten und Waldenser: bei den Frauen lange, blaue Kleider, darüber hellblaue Schürze, weiße Spitzenstola und gestärktes Häubchen.

Im Dorfgemeinschaftshaus präsentierte der Multimediajournalist Karl-Günter Balzer (Niederwetter) einen mit Christiane Müller-Funk gedrehten Film über die Hugenotten- und Waldenserkirche Todenhausen in seiner Reihe „Orte, die der Seele guttun" (kg.balzer.net).

Text (gekürzt) und Fotos: Karl-Hermann Völker

Kinderbibelwoche 2023

Eine Woche voller Regen – und wir hatten gute Laune! Die Kinderbibelwoche 2023 war ein großer Erfolg für 30 Kinder und 10 Mitwirkende.

Es ging um die Freundschaft zwischen David und Jonathan im Alten Testament. Wir haben viel gespielt und gesungen. Das wunderschöne Gemeindehaus gab uns Platz genug. Gelangweilt hat sich bei uns niemand!

Danke an alle, die geholfen haben – und an die tollen Kinder. Wir hatten super viel Freude miteinander.

Verabschiedung Pfarrer Norbert Janker

Nach einer Reihe von Abschieden im Vorfeld – der letzte Gottesdienst, die letzte Kirchenvorstandssitzung etc. – war es am 10. September 2023 nun so weit, Pfarrer Norbert Janker und seine Familie endgültig zu verabschieden. Im feierlichen Rahmen fand ein Gottesdienst in der voll besetzten Martin-Luther-Kirche in Warzenbach statt, der vom Posaunenchor Warzenbach unter Leitung von Maria und Angela Schäfer und dem Kirchenchor Warzenbach unter Leitung von Sabine Jansen, die auch das Orgelspiel übernommen hatte, musikalisch gestaltet wurde.

KirchenvorsteherInnen der beiden Kirchengemeinden wirkten im Gottesdienst mit. Pfarrer Matthias Franz würdigte die Arbeit des Nachbarkollegen und Dekan Jens Heller übernahm die Verabschiedung und Entpflichtung (Entlassung aus der Tätigkeit im Kirchspiel).

Pfarrer Janker blickte in seiner Abschiedspredigt dankbar auf seine Zeit in Amönau, Oberndorf und Warzenbach zurück.Die Wehmut, aber auch die Dankbarkeit für die gute Zeit geprägt von schönen Begegnungen, Freundschaften und Projekten konnte jeder der Gottesdienstbesucher nach den gemeinsamen Schlussworten der Kirchenvorstehenden Christa Wiegand und Helmut Kombächer verspüren.

Im Anschluss war von beiden Kirchenvorständen ins Bürgerhaus geladen zu Kaffee, Kuchen und Leckereien, die alle von lieben Menschen gespendet

wurden. Begonnen wurde dort mit Grußworten, in denen der Dank für das Geleistete und die Begegnungen im Vordergrund standen. Musikalisch untermalt wurde das Ganze mit Liedbeiträgen vom Amönauer Gesangverein. Auch die Kirchenvorstände überraschten mit einem gedichteten, auf Pfarrer Janker abgestimmten Song. Als Wertschätzung übernahmen sie die komplette Organisation im Bürgerhaus.

Abschließend gab es für die beliebte Pfarrersfamilie von allen Seiten Erinnerungs- und Dankgeschenke und schließlich noch eine lange Reihe derer, die sich persönlich von den Jankers verabschieden wollten.

Helmut Kombächer

Neues Konzept für Konfi-Arbeit

Konfi ist gut für junge Leute. Es soll auch in Zukunft cool sein, sich konfirmieren zu lassen. So wird's: Junge Leute aus Wetter, Niederwetter und Todenhausen erleben die Zeit zusammen mit den Gleichaltrigen aus Amönau, Oberndorf und Warzenbach.

Pfarrer Matthias Franz und Pfarrer André Flimm leiten gemeinsam. In der Regel sollten diejenigen, die mit Konfi beginnen, in der 7. Klasse sein. **Der Beginn ist ein feierlicher Gottesdienst in der Adventszeit, in diesem Jahr in Wetter am 10.12.2023 (11:00 Uhr Stiftskirche), am 03.12.2023 in Amönau (11:00 Uhr) und Warzenbach (9:30 Uhr).** Bis zu den Sommerferien machen wir Konfi-Projekte alle drei bis vier Wochen am Donnerstag. Es gibt auch Termine an Samstagen, bei denen wir andere schöne Dinge erleben (Ausflüge, Spiele, …). In der achten Klasse ist Konfi-Unterricht immer am Dienstag für 90 min. Wir bilden zwei Gruppen, die sich vierzehntäglich abwechseln. Es gibt ab und zu weitere und lockere Termine am Wochenende. Eine Freizeit in der Zeit Februar / März bleibt im Programm. Die Konfirmationen rücken an das Ende des Schuljahres in den Juni. In Wetter wird 2025 am 15. Juni konfirmiert. In der Regel treffen wir uns im Gemeindehaus in Wetter. Eine gute Soundanlage, Internet, Beamer usw. sorgen dort dafür, dass wir multimedial Konfi machen können.

Wenn du in der siebten Klasse bist: Mach mit! Du triffst Gleichaltrige, erlebst Kirche, Ruhe, Action, Gottesdienst, Gebet, Spaß, Anstrengung und Segen – und bist stolz auf das, was du kannst.

Wer noch nicht angemeldet ist, möge uns bitte kontaktieren (Matthias Franz, 06423 - 6107, matthias.franz@ekkw.de; André Flimm, 01522 - 15 88 915, andre.flimm@ekkw.de). Sabine Terlinden gibt ebenfalls gern Auskunft (06423 - 2007, sabine.terlinden@ekkw.de).

Wir freuen uns auf euch!
André Flimm und Matthias Franz (Bild: ekd)

Prävention gegen sexualisierte Gewalt – wir machen mit!

Niemand soll in unseren Kirchengemeinden Erfahrungen von Missbrauch machen. Deshalb hat die Kreissynode bereits im März ein Konzept zur Prävention verabschiedet. Nach und nach diskutieren Kirchenvorstände die Konzepte und passen sie für die eigenen Gemeinden an. Wir wollen auf allen Ebenen unserer Kirche Missbrauch verhindern.

Das ist nicht leicht: Überall in der Gesellschaft kann Missbrauch vorkommen: im Sport, in der Musik, in der Schule, und auch in der Kirche. Die meisten Vorfälle gibt es im privaten Bereich. In der Regel geschehen Grenzverletzungen, Übergriffe und Straftaten im Verborgenen: Sexuell verletzende Darstellungen wandern von Smartphone zu Smartphone. Gruppenleiter verhalten sich vor der Gruppe perfekt und suchen sich heimlich Opfer. Nach der Tat sagen Täter zu den Betroffenen: „Sag‘s keinem weiter!“

Missbrauch kann man aber erschweren und vielleicht ganz verhindern. Bei uns verpflichten sich alle, die in Kirchengemeinden Kinder und Jugendliche betreuen, auf eindeutige Verhaltensregeln. Wir erwarten von allen, die Kontakt zu Kindern und Jugendlichen in der Kirche haben, ein „erweitertes Führungszeugnis“. Wir führen Schulungen durch, damit möglichst viele bei der Prävention handlungssicher sind. Auch mit Aushang in den Gemeindehäusern werden wir Transparenz zeigen.

In der Kirchengemeinde Wetter sind Ansprechpartner für Fragen rings um sexualisierte Gewalt und Prävention Pfrin. Katrin Rathmann-Rouwen, Pfr. Matthias Franz, die Mitglieder des Kirchenvorstands Carolin Dehnert, Elisabeth Müller und Eckart Wengeler sowie Andrea Huttel von der Kita „die Arche“. Sollten übergriffige Erfahrungen gemacht worden sein, werden diese Personen zuhören und helfen.

Das komplette Präventionskonzept ist im Kirchenbüro einsehbar und kann digital zugesandt werden.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass wir alle – und besonders unsere Kinder und Jugendlichen – in einer sicheren Atmosphäre leben.

Matthias Franz

Jungschar Wetter: Kinder sind zweifellos ein kostbares Geschenk Gottes

Mit dem Auftrag, die Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde zu gestalten, wurde der CVJM Wetter im Jahr 1985 von Mitgliedern der Evangelischen Kirchengemeinde Wetter gegründet.

Seitdem ist der CVJM Wetter ein aktiver Teil in der ev. Kirchengemeinde. Mit seinen Gruppen nutzt der CVJM die unteren Räume (Jugendetage) im Gemeindezentrum, bei größeren Spielen natürlich auch das ganze Haus und den Außenbereich.

Besonders engagiert sich der CVJM Wetter für junge Menschen. Er möchte ihnen einen Ort bieten, an dem sie Gott erfahren, miteinander Gemeinschaft leben und erleben und den Glauben als Stärkung im Alltag wahrnehmen. Er möchte helfen, eigene Begabungen und Fähigkeiten zu entdecken und zu fördern. Darüber hinaus bietet der CVJM jungen Menschen eine Chance, sich selbst einzubringen und Verantwortung für sich und ihr Umfeld zu übernehmen. Unterstützt wird der CVJM durch Mitarbeiter der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Kirchhain (EJKK).

Das offene Gruppenangebot des CVJM ist für Kinder ab der ersten Klasse die Jungschar. Die Jungschar trifft sich donnerstags von 17:00-18:30 Uhr. Die Gute Nachricht, Spiel, Spaß, Lieder und Musik sind das beste Programm.

Der Teenkreis lädt alle Jugendliche ab 13 Jahren zu einem abwechslungsreichen Programm ein. Er trifft sich jeden Dienstag von 18:30-20:00 Uhr.

Wir freuen uns auf deine Mitarbeit. Herzlich sind JuLeiCa-Inhabende eingeladen, ihre Fähigkeiten einzubringen. Mitglied können alle werden, die sich mit den Zielen des Vereins identifizieren kann. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage: www.cvjm-wetter.de und beim Vorsitzenden Volker Schreck, unter Tel.: 06457 8999750.

Volker Schreck

Gottesdienste in Amönau m. Oberndorf, Todenhausen,

Datum	Amönau	Todenhausen
03.12.2023 1. Advent	11:00 Uhr (Flimm) Einführung der Konfis	9:30 Uhr (Franz)
10.12.2023 2. Advent	-	9:30 Uhr (Rathmann-Rouwen)
17.12.2023 3. Advent	Einladung nach Warzen-bach	11:00 Uhr (Franz)
24.12.2023 4. Advent/Heiligabend	17:15 Uhr (Flimm) mit Krippenspiel	17:30 Uhr (Franz) mit Krippenspiel
25.12.2023 1. Weihnachtstag	10:30 Uhr (Flimm) mit Abendmahl	-
26.12.2023 2. Weihnachtstag	-	9:30 Uhr (R.-Rouwen) mit Abendmahl
31.12.2023 Silvester	18:15 Uhr (Flimm) Andacht zum Innehalten	16:30 Uhr (Franz)
01.01.2024 Neujahr	16:00 Uhr (Flimm) Segnungsgottesdienst	-
07.01.2024 1. So. n. Epiphanias	-	11:00 Uhr (Franz)
14.01.2024 2. So. n. Epiphanias	11:00 Uhr (Flimm)	11:00 Uhr (Balzer)
21.01.2024 3. So. n. Epiphanias	-	11:00 Uhr (Franz)
Mi, 24.01.2024	18:00 Uhr Musikalische Andacht in **Oberndorf**	-
28.01.2024 Letzter So. n. Epiphanias	18:15 Uhr (Flimm)	11:00 Uhr (Rathmann-Rou-wen)
04.02.2024 Sexagesimä		11:00 Uhr (Franz)
11.02.2024 Estomihi	Einladung nach Warzen-bach	11:00 Uhr (Schulze-Wegener.)
Mi, 14.02.2024 **Valentinstag**	Einladung nach Wetter	Einladung nach Wetter
18.02.2024 Invocavit	-	11:00 Uhr (Franz) mit Abendmahl
25.02.2024 Reminiszere	18:15 Uhr (Flimm)	11:00 Uhr (Franz)

Warzenbach und Wetter m. Niederwetter

Datum	Warzenbach	Wetter
03.12.2023 1. Advent	9:30 Uhr (Flimm) Einführung der Konfis	11:00 Uhr (Franz/Rathmann-Rouwen)
10.12.2023 2. Advent	-	11:00 Uhr (R.-Rouwen) Einführung neue Konfirmanden
17.12.2023 3. Advent	19:00 Uhr Konzert der Chöre	9:45 Uhr (Franz)
24.12.2023 4. Advent/ Heiligabend	16:00 Uhr draußen mit Krippenspiel (Flimm)	15.00 Uhr Krippenspiel (Franz) 17:00 Uhr (R.-Rouwen) 23:00 Uhr (R.-Rouwen)
25.12.2023 1. Weihnachtstag	-	10:30 Uhr ((Franz) mit Abendmahl
26.12.2023 **2. Weihnachtstag**	10:30 Uhr (Flimm) mit Abendmahl	11:00 Uhr **Niederwetter** (R.-Rouwen) mit Abendmahl
31.12.2023 Silvester	17:00 Uhr (Flimm) Andacht zum Innehalten	18:00 Uhr (Franz)
01.01.2024 Neujahr	-	17:00 Uhr (R.-Rouwen) mit Abendmahl
07.01.2024 1. So. n. Epiphanias	-	9:45 Uhr (Franz) mit Taufe
14.01.2024 2. So. n. Epiphanias	9:30 Uhr (Flimm)	11:00 Uhr (R.-Rouwen) Familienkirche
20.01.2024		17:00 Uhr (Franz/Koch) Jugendgottesdienst
21.01.2024 **3. So. n. Epiphanias**	-	9:45 Uhr (Franz)
28.01.2024 Letzter So. n. Epiphanias	19:30 Uhr (Flimm)	9:45 Uhr (Rathmann-Rouwen)
04.02.2024 Sexagesimä	-	9:45 Uhr (Franz)
11.02.2024 Estomihi	11:00 Uhr (Flimm/R.-Rouwen) Familienkirche	Einladung nach Warzenbach oder Todenhausen
14.02.2024 **Valentinstag**	Einladung nach Wetter	19.00 Uhr (Flimm/ R.-Rouwen)
18.02.2024 Invocavit	-	9:45 Uhr (Franz) mit Abendmahl
25.02.2024 Reminiszere	19:30 Uhr (Flimm)	9:45 Uhr (Franz)

Kirche mit Kindern

Kindergottesdienst in Wetter:
19.01.2024 – Jesus heilt
09.02.2024 – Mose im Körbchen
01.03.2024 – Wir feiern Weltgebetstag mit Kindern!

Wir feiern einmal im Monat an einem Freitag mit Kindern von 2 bis ca. 8 Jahren und mit ihren erwachsenen Begleitpersonen im Gemeindehaus, jeweils von 15:30 h bis etwa 16:30 h: Wir singen und beten, hören Geschichten, basteln dazu und spielen zusammen. Es wird auch immer etwas zu Essen geben. Ältere Kinder (ab ca. 8 Jahren) laden wir ganz herzlich in den Kindergottesdienst nach Todenhausen ein!

Eure Hanna Gunnesch, Ramona Ortmüller und Katrin Rathmann-Rouwen
P.S.: Wer möchte noch mitwirken? Wir suchen Verstärkung!
Einfach Anruf bei Pfrin. Rathmann-Rouwen, Tel. 06421/8842702

Herzliche Einladung zur **Warzenbacher Kinderkirche** 14-täglich freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr im Bürgerhaus Warzenbach

Kontakt: Carina Blöcher und Sabrina Velte

Einschulungsgottesdienst, KinderKirchenBuch und Erntedank

Für Kinder war einiges geboten in den letzten Monaten.

Am 04. September feierten wir in der Warzenbacher Kirche die Einschulung der neuen Erstklässler. 8 mutige Menschen haben sich auf den Weg in die große Welt der Schule gemacht und sich seitdem dort gut eingelebt. Nacheinander traten alle in einen goldenen Segenskreis und wurden vom Segen umhüllt. Bewegung gab es auch: zu „Sei mutig und stark“ und „Einfach spitze“ war die ganze Kirche in Action! Und natürlich war Rudi Rabe mit an Bord.

Am 17. September gab es ein besonderes Angebot für alle Vierjährigen in Amönau, Oberndorf und Warzenbach. Sie bekamen von den Kirchengemeinden ein Buch geschenkt mit Geschichten von Jesus, vom Müll sammeln, mit kleinen Gebeten und Liedern. Im Gottesdienst haben wir so eine Geschichte ausprobiert und es war große Freude, als die gesamte Gottesdienstgemeinde bei der Geschichte vom verlorenen Schaf sehr lautstark eine Schafherde darstellte. Wir spielten in der Kirche gemeinsam mit Rudi Rabe verstecken, und am Ende gab es dann für alle, die da waren, das Buch.

Am 06. Oktober dann hat sich die ganze Grundschule Amönau auf den Weg in die Amönauer Kirche gemacht, um Erntedank zu feiern. Viele Kinder brachten Obst und Gemüse mit, das nach den Erntedankgottesdiensten an die Tafel in Wetter gespendet werden sollte. Zwar verstand Rudi Rabe erst nicht, was eine Tafel mit Essen zu tun hat, nachdem es ihm erklärt wurde, fand er die Idee der Grundschule jedoch richtig toll! Die nun schon großen Erstklässler waren nun schon Profis in den Bewegungen zu „Sei mutig und stark“ und die Zweitklässler trugen ein wunderbares Herbstgedicht vor. Am

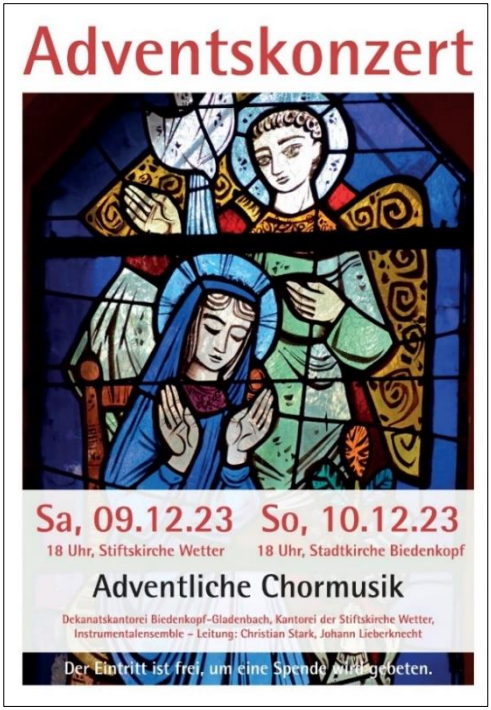
Ende war der Altar prall gefüllt und viele Menschen sind der Grundschule dankbar, dass sie an sie gedacht hat!

Nicht zu vergessen ist natürlich auch die Warzenbacher KinderKirche, die von Carina Blöcher und Sabrina Velte freitags liebevoll gestaltet wird.

Herzlichen Dank!
André Flimm

©Verlag am Birnbach, Jahreslosung 2024

Am Samstag, 09.12.2023, findet das Adventskonzert der Kantorei der Stiftskirche statt. Es beginnt um 18:00 Uhr.



Feierliche und erlesene Stücke werden aufgeführt: Henry Purcell, Rejoice in the Lord always; Johann Pachelbel, Magnificat; Hans Leo Hassler, Dixit Maria; Johann Christoph Bach, Lieber Herr Gott, wecke uns auf; Dietrich Buxtehude, In dulci jubilo

Der Chor musiziert zusammen mit der Kantorei der Stadtkirche in Biedenkopf. Die Gesamtleitung hat Christian Stark für die Kantorei in Wetter und Johann Lieberknecht für die Kantorei in Biedenkopf.

Lassen Sie sich verzaubern durch schöne Klänge und wohltuende Texte! Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende am Ausgang.

Staunen – singen und die geheimnisvolle Atmosphäre in sich aufnehmen –

Willkommen zu Weihnachten in der Kirche!

Am Heiligen Abend (24.12.) um 15:00 Uhr ist Krippenspiel-Gottesdienst in der Stiftskirche mit einem traumhaft schönen Spiel. Über 20 Kinder und Jugendliche spielen und singen die Weihnachtsgeschichte.

Um 17:00 Uhr ist feierliche Christvesper mit Pfrin. Katrin Rathmann-Rouwen und dem Gesangverein Orpheus. Die Klänge des Chores machen das Fest geheimnisvoll und zauberhaft.

In der Nacht feiern wir Christmette mit meditativer Musik um 23:00 Uhr mit Pfrin. Rathmann-Rouwen.

Am ersten Christtag (25.12.) findet um 10:30 Uhr ein festlicher Gottesdienst mit Abendmahl mit viel Musik in der Stiftskirche statt – gestaltet von Pfr. Franz.

In Todenhausen ist Gottesdienst mit Krippenspiel am 24.12. um 17:30 Uhr in der Kirche.

Am zweiten Feiertag (26.12.) gibt es Gottesdienst mit Abendmahl um 9:30 Uhr in Todenhausen und um 11:00 Uhr in Niederwetter.

Es wird wundervoll – seien Sie mit dabei.

Allianzgebetswoche 2024 – Gott lädt ein!

Montag, 15.01.2024, 19:30 Uhr, ev. Gemeindehaus
(Andacht: Thomas Huth)

Dienstag, 16.01.2024, 19:30 Uhr, Chrischona-Gemeinde, Bahnhofstraße 6
(Andacht: Matthias Franz)

Statt eines gemeinsamen Abschlusses findet der Jubiläumsgottesdienst „100 Jahre Chrischona-Stadtmission“ am 21.01.2024 um 14:00 Uhr in der Stadthalle Wetter statt.

Der Klingelbeutel kommt wieder

Der Kirchenvorstand Wetter hat entschieden, in Zukunft wieder den Klingelbeutel herumzugeben. Während der Corona-Zeit wurde er zeitweise ausgesetzt. Es ist jedoch hilfreich, wenn wir in den Gottesdiensten auch einen Geldbetrag für die eigene Gemeinde zusammenlegen. Ab dem ersten Advent 2023 soll es den Klingelbeutel wieder geben.

(Bild: wikimedia commons)

Liebe Jugendliche und junge Erwachsenen,

In den Winterferien bieten wir kostenlos eine Schulung Jugendleitung an. Sie richtet sich an junge Menschen zwischen 14 und20 Jahren, die in der Kirche oder anderswo in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aktiv werden wollen.

Vom **02. bis zum 06.01.2024 und am 20.01.2024** sind wir tagsüber zusammen und erlernen Gruppenleitung, Spiele, Aufsichtspflicht, Prävention und anderes. Informationen gibt es bei Claudia Koch und Matthias Franz.

Zum Abschluss feiern wir Jugendgottesdienst am **20.01.2024 um 17:00 Uhr in der Stiftskirche in Wetter**.

Hierzu laden wir sehr herzlich ein.

Bringt eure Freunde und gute Laune mit und lasst uns zusammen eine inspirierende und erhebende Zeit erleben.

Matthias Franz und Claudia Koch

Liebe Gemeinde,

ich möchte mich Ihnen heute gerne vorstellen. Mein Name ist Claudia Koch und ich bin als Elternzeitvertretung Kinder- und Jugendreferentin im Kirchenkreis Kirchhain. Seit August habe ich das Privileg, mich zu 50 % meiner vollen Arbeitszeit der Unterstützung und Förderung unserer Kinder und Jugendlichen im Kooperationsraum Wetter-Christenberg zu widmen.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegt mir besonders am Herzen, und ich bin dankbar, diese wichtige Aufgabe innerhalb unserer Kirchengemeinden wahrnehmen zu dürfen.

Die Jugend ist unsere Zukunft, und ich freue mich darauf, sie auf ihrem Weg zu begleiten und zu unterstützen, sowie gemeinsam mit Ihnen und unseren jungen Menschen vielfältige Projekte zu gestalten, die unsere Gemeinschaft stärken und weiterentwickeln.

Gemeinsam mit Ihnen und unseren jungen Gemeindemitgliedern möchte ich eine lebendige und inspirierende Jugendarbeit gestalten. Dabei bin ich immer offen für Ihre Ideen und Anregungen. Lassen Sie uns gemeinsam die Welt der Kinder- und Jugendarbeit erkunden und unseren Glauben sowie unsere Werte auf kreative Weise vermitteln.

Ich bin immer offen für Ideen und Anregungen und stehe Ihnen gerne zur Verfügung, um die Interessen und Bedürfnisse unserer Kinder und Jugendlichen bestmöglich zu unterstützen.

Es ist mir eine Freude, Teil dieser Gemeinschaft zu sein und gemeinsam mit Ihnen auf spannende Abenteuerreisen in die Welt der Kinder- und Jugendarbeit zu gehen.

Kontakt: Sie erreichen mich unter claudia.koch@ekkw.de oder Tel.: 0176/45867808

Mit herzlichen Grüßen
Claudia Koch

Sommer, Sonne, Spanien

WANN: 27.07.-08.08.2024
WER: Teens von 13 bis 16 Jahre
KOSTEN: 619 € (Frühbucherrabatt bis 31.12.2023: 599€)

Im Sommer 2024 ruft die malerische Küste Spaniens - die Costa Brava -, mit ihrem azurblauen Mittelmeer und traumhaften Sandstränden. Ein Ort der Teenager Herzen höherschlagen lässt!

Das Camp bietet mit einem Beachvolleyballfeld und einem Pool die optimale Ausgangslage für die Freizeit, und auch der Strand ist nicht weit entfern. Das abwechslungsreiche Programm voller Aktivitäten, Workshops und Inputs begleitet die Jugendlichen während der Freizeit.

Als absolutes Highlight ist ein Ausflug in die historische Stadt Barcelona geplant. Hier kann bei einem Eis und Bummeln auf der Rambla die spanische Kultur entdeckt, oder in Boutiquen geshoppt werden.

Ist das Interesse geweckt? Dann melde dich gleich an und einen der wenigen begehrten Plätze sichern.

Für Fragen bitte direkt bei der Leitung der Freizeit Claudia Koch melden unter claudia.koch@ekkw.de ,Tel. Nr. 0176/45867808 oder unter ejkk.de

„…durch das Band des Friedens“

– so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT) aus Palästina, der am **1. März 2024** gefeiert wird, überschrieben. Die Gottesdienstordnung wurde vor langer Zeit von Christlichen Frauen unterschiedlicher Konfessionen aus Palästina vorbereitet. Das, was jetzt dort geschieht, ist unvorstellbar grausam. Der Krieg und die Isolation, schon seit langer Zeit ein unmenschlicher Dauerzustand, sind jetzt eskaliert.

Wir beten am 1. Freitag im März in den WGT-Gottesdiensten darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina Wirklichkeit werden kann. Wenn wir auf die Stimmen der palästinensischen Christinnen hören, wird ihre Hoffnung auf Frieden, aber ebenso auch ihr Leiden an der unfriedlichen Wirklichkeit deutlich. Wichtig ist es, zuzuhören, offen und nahe zu sein und miteinander zu beten.

Frauen der evangelischen und katholischen Gemeinden laden am 01. März 2024 um 19.00 Uhr zu den WGT-Gottesdiensten in die Kirchen ein.

Unsere Gottesdienste finden statt:

Kirche Todenhausen	**19:00 Uhr, im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken im DGH Todenhausen**
Kirche Warzenbach	**19:00 Uhr**

Wir laden heute schon alle herzlich ein, mit uns diesen WGT- Gottesdienst zu feiern. Ein Studientag zum Weltgebetstag findet am 25. Januar 2024 in Halsdorf statt.

Es grüßen die Vorbereitungsteams des WGT 2024

Titelbild "Praying Palestinian Women" von der Künstlerin Halima Aziz
© 2022 World Day of Prayer International Committee, Inc.

Valentinstag in der Stiftskirche

Ein Gottesdienst rund um die Liebe: für Paare, für Verliebte, …

Pfrin. Rathmann-Rouwen und Pfr. Flimm singen einfühlsame Lieder und sprechen einen Segen für die Menschen, denen die Liebe viel bedeutet.

Herzlich willkommen zu einem besonderen Abend am Mittwoch, dem 14.02.2024, um 19:00 Uhr.

Osterspiel für den Ostermontag

Ab Mittwoch, 14.02., üben wir für ein Singspiel für Ostern. Es richtet sich an Kinder und Jugendliche. Wöchentlich 1x am Mittwoch um 17:00 Uhr üben und spielen wir. Die Musik wird wundervoll. In der Woche vor Ostern ist ein Übe- und Spiel-Woche im Gemeindehaus – zugleich eine wirklich schöne Ferienbetreuung.

Die Flyer werden Anfang Januar verteilt. Fragen beantwortet Pfarrer Matthias Franz (06423-6107, matthias.franz@ekkw.de)

In der Arche ist was los …

Ab August begann eine turbulente Zeit in der Arche. Viele neue Archebewohner kamen, zum Teil auch schon aus der Krabbelgruppe, zu uns in die Kita. Es gab viel zu entdecken und neue Freundschaften wurden geknüpft.

Der Weltkindertag startete bei uns mit einem leckeren Buffet, zu dem alle Eltern wieder vielseitige, selbstgemachte Leckereien mitgebracht hatten. Nachdem die Kinder sich gestärkt hatten, schauten wir uns gemeinsam im Bewegungsraum ein Kaspertheater von der Hessischen Puppenbühne an. Die Kinder waren fasziniert von den „alten“ Handpuppen und halfen dem Kasper fleißig mit lautem Rufen, den grünen Kobold einzufangen.

Zwei Wochen später besuchte uns das Hessische Landestheater Marburg mit dem Stück „Wenn Wolken wachsen“. Finanziert wurde diese Aufführung zum größten Teil von unserem Förderverein (Danke!). Auch dieses Theaterstück verfolgten die Kinder mit großer Begeisterung.

Seitdem wir unser neues Waldnest haben, hatten viele Kinder die Möglichkeit an unseren Waldtagen teilzunehmen. Es wurde eifrig gesägt, gebaut und gespielt. Die Kinder erforschten einen neuen Teil des Waldes und fanden dort sogar einen „Dino-Schädel“. Das komplette Skelett wollen die Kinder bei den nächsten Waldtagen im Frühjahr finden.

Ende Oktober kam Frau Pfarrerin Rathmann-Rouwen in die Kita und feierte mit uns den Erntedank-Gottesdienst im Rahmen unserer wöchentlichen „Hallo-Gott-Runde“ mit bekannten Liedern und Ritualen.

Konto der Kirchengemeinde (Bitte Kirchengemeinde angeben):
DE17 5335 0000 0000 0124 67 bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Spendenkonto des CVJM:
DE83 5335 0000 0080 0099 92 bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Spendenkonto des Förderkreises Wetter:
DE12 5335 0000 0000 0099 38 bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf
DE44 5139 0000 0026 3695 09 bei der VB Mittelhessen
Spendenkonto der Diakoniestation Wetter gGmbH:
DE65 5206 0410 0000 0029 09 bei der Evangelischen Bank

Impressum: „Die Glocke“ – Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Wetter mit Niederwetter und Todenhausen, Amönau, Oberndorf und Warzenbach. Hrsg. im Auftrag des Kirchenvorstands: Pfr. Dr. Matthias Franz (V.i.S.d.P.), Sabine Terlinden, Pfrin. Katrin Rathmann-Rouwen, Pfr. André Flimm.

Auflage: 2050 Exemplare

Erscheint jährlich in fünf Ausgaben und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte mit evangelischen Personen verteilt. Nächster Redaktionsschluss: 24.01.2024.

Weihnachtsmarkt

an der

Stiftskirche in Wetter

- für die Kinder kommt der Nikolaus
- tolle Buden und Attraktionen
- Gesangverein Orpheus Wetter
- Gesangverein Amönau
- Stadtkapelle Wetter
- Posaunenchor Wetter
- Wollenberg- und Burgwaldschule
- Kunstausstellung in der Kirche

Samstag 02.12.2023
15:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag 03.12.2023
12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Der Weihnachtsmarkt wird veranstaltet von der evangelischen Kirchengemeinde Wetter zusammen mit den beteiligten Personen und Gruppen. Kontakt: Pfarrer M.Franz